

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr** der Stadt Burgdorf am **18.01.2018** im Sitzungszimmer des Rathauses II, Vor dem Hann. Tor 1,

18.WP/A-WALV/011

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 18:26 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 18:25 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 19:34 Uhr

Anwesend: **Vorsitzender**

Plaß, Barthold

stellv. Vorsitzender

Kaever, Volkhard Dr.

Mitglied/Mitglieder

Dralle, Karl-Heinz

Frick, Anne

Kirstein, Lukas

Lentz, Stefan

Meyer, Andreas

bis TOP N3

Morich, Hans-Dieter

stellv. Mitglied/Mitglieder

Köneke, Klaus

Vertretung für Herrn Robert
Apel

Beratende/s Mitglied/er

Arand, René

Berwing, Andreas

bis TOP N2

Verwaltung

Baxmann, Alfred

Herbst, Rainer

Krause, Julia

Pape, Petra

bis TOP 6

Scholz, André

-

Fleischmann, Michael

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am 16.11.2017
 - 2.1. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am 07.12.2017
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 3.1. Mitteilung: Notfall-Orientierungs-System im Stadtgebiet von Burgdorf
Bezugsvorlage 2017 0334
Vorlage: 2018 0443
4. Ausweisung neuer Gewerbegebiete und Definierung von Auswahlkriterien für geeignete Potentialflächen
Bezug: Antrag der CDU/FDP-Gruppe vom 21.02.2017 - Vorlage 2017 0173
Vorlage: 2017 0436
5. Teileinziehung der öffentlichen Straße "Die Alten Gärten" im Bereich zwischen Senator-Hilmer-Straße und Verbindungsweg zur Senator-Hilmer-Straße
Bezugsvorlage 2017 0310
Vorlage: 2017 0310/1
6. Mehr Frauenparkplätze im Parkhaus am Bahnhof
- Antrag Die Linke im Rat der Stadt Burgdorf vom 22.11.2017 -
Vorlage: 2017 0426
7. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
 - 7.1. Anfrage: Breitbandausbau und Netzverfügbarkeit - Ausbau schnellen Internets
- Anfrage der Fraktion Freie Burgdorfer vom 04.12.2017 -
Vorlage: 2017 0435
 - 7.2. Einschränkung der Schützen- und Laternenumzüge
- Anfrage der Freien Burgdorfer - Fraktion im Burgdorfer Stadtrat vom 15.11.2017 -
Vorlage: 2017 0431
8. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Plaß**, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr Arand möchte die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Punkt „Anregungen an die Verwaltung“ ergänzen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am 16.11.2017

Beschluss:

Das Protokoll zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am **16.11.2017** wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen **einstimmig** genehmigt.

2.1. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am 07.12.2017

Beschluss:

Das Protokoll zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr am **07.12.2017** wird mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung **einstimmig** genehmigt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Herbst teilt mit, dass

a) die Messprotokolle der Straßenverkehrsabteilung als **Anlage 1** dem Protokoll beigelegt sind.

b) die Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) die Lichtzeichenanlagen an der B188 (Osttangente und Sorgenser Straße) anders schalten wird. Dies soll zur Stauminderung beitragen.

c) die Beschilderung an der Verlängerung Peiner Weg geändert wird. Vor Entstehung des Baugebietes „In den Kämmern“ war dieser Bereich bereits als Tempo-30-Zone ausgewiesen. Aufgrund eines Bürgerantrages wurde das Baugebiet in einen verkehrsberuhigten Bereich (Spielstraße) umgewandelt, wobei auch das Teilstück vom Peiner Weg einbezogen wurde. Die Verlängerung Peiner Weg entspricht aber nicht den Voraussetzungen für einen verkehrsberuhigten Bereich. Daher erfolgt nunmehr die Beschilderung als Tem-

po-30-Zone.

Beschluss:

**3.1. Mitteilung: Notfall-Orientierungs-System im Stadtgebiet von Burgdorf
Bezugsvorlage 2017 0334
Vorlage: 2018 0443**

Herr Arand zeigt sich enttäuscht über die Antwort der Verwaltung. Um diese Notfall-Treffpunkte zu nutzen, benötigt man ein Smartphone und auch eine Internetverbindung, welche in Randbereichen nicht immer gegeben ist. In Notfällen sind manchmal Sekunden entscheidend. Gerade auch Ortsfremde haben Schwierigkeiten, konkrete Ortsangaben zu machen. Daher wirbt er erneut für die Einrichtung eines Notfall-Orientierungs-Systems im Stadtgebiet Burgdorf.

Herr Herbst gibt zu bedenken, dass der Aufwand für die Betreuung nicht unerheblich ist. Auch wenn die Schilder über Sponsoren angeschafft werden, muss die Pflege übernommen werden. Es ist mit regelmäßigen Beschädigungen an den Schildern zu rechnen, die dann ersetzt werden müssen. Dazu kommt die Katasteraufstellung und Pflege des Katasters.

Herr Baxmann schlägt vor, dass sich die Verwaltung bei den Rettungsdiensten erkundigt, ob ein solches Notfallsystem hilfreich wäre. Dieser Vorschlag findet vom Ausschuss Zustimmung.

Es wird darum gebeten, dass das Ergebnis in einer Beschlussvorlage vorgestellt wird, um abschließend über die Einrichtung eines Notfall-Orientierungs-Systems im Stadtgebiet Burgdorf abstimmen zu können.

**4. Ausweisung neuer Gewerbegebiete und Definierung von Auswahlkriterien für geeignete Potentialflächen
Bezug: Antrag der CDU/FDP-Gruppe vom 21.02.2017 - Vorlage 2017 0173
Vorlage: 2017 0436**

Herr Scholz berichtet, dass die Definierung von Auswahlkriterien für geeignete Potentialflächen für neue Gewerbegebiete aufgrund des Antrages der CDU/FDP-Gruppe aus dem letzten Jahr erfolgt ist. Er wies insbesondere auf die zu treffenden grundsätzlichen Entscheidungen über die Gebietsart wie GE- oder GI-Ausweisung und die damit im Zusammenhang stehenden Fragen zu den Zielgruppen wie z.B. die Einbeziehung von Logistikunternehmen hin.

Die Ausschussmitglieder diskutieren über die vorgestellten Auswahlkriterien.

Herr Baxmann teilt mit, dass zunächst zu klären ist, ob eine Ausweisung von Gewerbegebieten nachfrage- oder angebotsorientiert, oder eine Mischung aus beiden, erfolgen soll. Erst wenn diese Grundsatzfragen geklärt sind, kann eine Zielrichtung vorgegeben werden.

Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass zunächst eine Diskussion in den Fraktionen/Gruppen erfolgen soll und die daraus resultierenden Fragen in der nächsten Sitzung der Verwaltung gestellt werden. Erst danach soll ein Beschluss über die Vorlage erfolgen.

Beschluss:

Die Vorlage 2017 0436 wird einstimmig in die nächste Ausschusssitzung ver- tagt.

**5. Teileinziehung der öffentlichen Straße "Die Alten Gärten" im Bereich zwischen Senator-Hilmer-Straße und Verbindungsweg zur Senator-Hilmer-Straße
Bezugsvorlage 2017 0310
Vorlage: 2017 0310/1**

Einstimmig fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der westliche Bereich der öffentlichen Straße „Die Alten Gärten“ (zwischen Senator- Hilmer-Straße und dem Verbindungsweg zur Senator-Hilmer-Straße) wird auf einer Länge von ca. 145 m gemäß § 8 des Nieders. Stra- Bengesetzes (NStrG) als uneingeschränkt gewidmete Verkehrsfläche einge- zogen und auf die Benutzerkreise „Fußgänger- und Radfahrverkehr“ be- schränkt. Die Teileinziehung wird ab dem 01.03.2018 wirksam.

**6. Mehr Frauenparkplätze im Parkhaus am Bahnhof
- Antrag Die Linke im Rat der Stadt Burgdorf vom 22.11.2017 -
Vorlage: 2017 0426**

Herr Fleischmann stellt den Antrag vor und erläutert die Situation vor Ort. Er schlägt vor, zwei Parkplätze auf der rechten Seite im Erdgeschoss in Frauenparkplätze umzuwandeln. Weiterhin weist er darauf hin, dass die Be- leuchtung verbessert werden sollte.

Frau Pape hat sich die Situation vor Ort angesehen (Stellungnahme als **An- lage 2** beigefügt). Es gibt zwei Frauenparkplätze im Erdgeschoss und acht weitere im Obergeschoss. Sofern zwei zusätzliche Parkplätze eingerichtet werden sollen, sollten diese im vorderen Bereich angelegt werden. Je weiter die Frauenparkplätze im Inneren des Parkhauses liegen, desto ungünstiger sind sie. Sie hat festgestellt, dass die Markierung der Parkplätze inzwischen schlecht zu sehen ist und erneuert werden muss, des Weiteren ist die Be- leuchtung verbesserungswürdig. **Frau Pape** schlägt zudem vor, die Frauen- parkplätze auch farblich an der Wand hervorzuheben.

Herr Morich befürwortet die Anlage von zwei weiteren Frauenparkplätzen. Diese sollten jedoch im Erdgeschoss angelegt werden, da die Treppe gerade für Frauen mit Kinderwagen oder Rollator ungeeignet ist.

Herr Herbst erkundigt sich, ob Beschwerden über zu wenige Frauenparkplätze bei Frau Pape eingegangen sind. Dies wird von **Frau Pape** verneint, jedoch schließt sie nicht aus, dass der Bedarf vorhanden ist.

Herr Baxmann schlägt vor, dass die Lage der zwei neuen Parkplätze vor Ort bestimmt werden soll. An diesem Termin sollen neben Frau Pape und Herrn Fleischmann auch Mitarbeiter der Tiefbauabteilung teilnehmen. Da auch die Beleuchtung verbessert werden soll, wird auch ein Vertreter der Gebäudewirtschaftsabteilung zu diesem Termin eingeladen.

Einstimmig fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften und Verkehr folgenden empfehlenden

Beschluss:

Im Parkhaus am Bahnhof sollen zwei weitere Frauenparkplätze eingerichtet werden. Die genaue Lage ist bei einer Ortsbesichtigung abzustimmen.

7. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

**7.1. Anfrage: Breitbandausbau und Netzverfügbarkeit - Ausbau schnellen Internets
- Anfrage der Fraktion Freie Burgdorfer vom 04.12.2017 -
Vorlage: 2017 0435**

Es werden keine ergänzenden Fragen zu der Anfrage gestellt.

**7.2. Einschränkung der Schützen- und Laternenumzüge
- Anfrage der Freien Burgdorfer - Fraktion im Burgdorfer Stadtrat vom
15.11.2017 -
Vorlage: 2017 0431**

Herr Dralle berichtet, dass es in Otze bisher keine Probleme bei der Begleitung von Umzügen gegeben hat.

Herr Baxmann erläutert, dass es durch Presseberichte Irritationen gegeben hat. Mit dieser Stellungnahme sollten die Bedenken jedoch ausgeräumt sein.

8. Anregungen an die Verwaltung

1. **Herr Morich** verweist auf den heutigen Artikel von Herrn Dege im Anzeiger zu Herrn Bembenneck. Er ist ebenfalls der Meinung, dass dem Verstorbenen ein würdiges Andenken geboten werden soll. **Herr Morich** schlägt

daher vor, in Zusammenarbeit mit einer Bank eine Bembenneck-Kämpfer-Gedenkmünze herauszubringen. **Herr Baxmann** erläutert, dass die Verdienste von Herrn Bembenneck in geeigneter Weise gewürdigt werden sollen. In welcher Art, ist jedoch in Ruhe zu überlegen. Der Vorschlag, Herrn Bembenneck die Ehrenbürgerschaft zu verleihen, ist jedoch nicht umsetzbar, da es sich hier um einen zustimmungspflichtigen Akt handelt.

2. **Herr Plaß** berichtet über das Projekt zur Abdeckung der Kalirückstandshalde in Wathlingen und erkundigt sich, ob die Verwaltung eine Stellungnahme dazu abgeben wird. **Herr Herbst** antwortet, dass die Verwaltung eine entsprechende Stellungnahme vorbereitet und diese über eine Vorlage der Politik vorstellt.

3. **Herr A. Meyer** erkundigt sich zum Sachstand des Südlinks. **Herr Baxmann** teilt mit, dass die Stadt regelmäßig in einem Newsletter darüber informiert. Ansprechpartnerin bei der Stadt ist Frau Nagel aus der Stadtplanungsabteilung.

4. **Herr Köneke** berichtet, dass die LSA in Beinhorn, Fahrtrichtung aus Burgdorf kommend, etwas verdreht ist. Im Sommerhalbjahr wird das Rotlicht durch den Sonnenschein oftmals übersehen. Bei der Polizei hat er dies schon gemeldet. Ihm wurde zugesichert, dass man sich mit der Region in Verbindung setzt. Bisher hat die Region aber nicht reagiert. Daher bittet er die Verwaltung, entsprechend tätig zu werden. **Herr Herbst** nimmt sich der Angelegenheit an.

Nachrichtlich über Protokoll:

Die Region Hannover hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass die LSA in Beinhorn bereits im September 2017 neu ausgerichtet wurde.

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ratsvorsitzender/Ausschussvorsitzender

Protokollführer

